

Praxisleitfaden – Verlegung des SPIRABEL® Balneo Anti-Termite

Wesentliche Vorsichtsmaßnahmen zur Sicherstellung der Dauerhaftigkeit Ihrer Installation

Version 1.0 – April 2026

Termitenrisiken frühzeitig berücksichtigen – für eine dauerhafte Installation

Dieser Praxisleitfaden richtet sich an Fachbetriebe, die mit der Installation des Schlauchs **SPIRABEL® Balneo Anti-Termite** von **TRICOFLEX** betraut sind.

Er enthält allgemeine Empfehlungen zur Förderung der Dauerhaftigkeit **erdverlegter Rohrleitungsnetze** in Umgebungen mit Termitenexposition.

Die technischen Eigenschaften sowie die Einsatzgrenzen des Produkts sind im technischen Datenblatt **SPIRABEL® Balneo Anti-Termite** beschrieben.

Die Einhaltung dieser Empfehlungen ist unerlässlich, um die Integrität der Installation zu erhalten und die Gültigkeit der TRICOFLEX-Garantie sicherzustellen.

Schritt 1: Diagnose und vorbeugende Maßnahmen vor der Installation

Vor jeder Installation wird empfohlen, den Einbaubereich zu prüfen, um Anzeichen zu erkennen, die auf das Vorhandensein von Termiten hindeuten könnten.

Bei starkem Verdacht muss der Boden von einem zugelassenen Fachsachverständigen untersucht werden, um eine präzise Diagnose zu erstellen.

Die Ergebnisse dieser Diagnose sind aufzubewahren.

- **Bekämpfende Behandlung (nachgewiesener Befall)**
Bestätigt ein Gutachten das nachgewiesene Vorhandensein von Termiten, muss vor der Installation des SPIRABEL® Balneo Anti-Termite zwingend eine bekämpfende Behandlung durch ein spezialisiertes Unternehmen durchgeführt werden.
Die entsprechenden Nachweise sind aufzubewahren.
- **Vorbeugung im Risikogebiet (kein Termitenbefall festgestellt)**
Liegt kein nachgewiesener Termitenbefall vor, ist der Bereich jedoch als Risikogebiet eingestuft, wird eine **vorbeugende Anti-Termiten-Behandlung des Installationsbereichs dringend empfohlen**.

- **Reinigung**

Alle organischen Materialien wie Totholz, Wurzeln und sonstige pflanzliche Rückstände sind zu entfernen, um Bedingungen zu begrenzen, die die Entwicklung von Termiten begünstigen.

Es obliegt dem Installateur zu prüfen, ob die Standortbedingungen mit der Installation des Produkts vereinbar sind und gegebenenfalls die erforderlichen vorbeugenden Maßnahmen umzusetzen. Eine unzureichende oder ungeeignete Vorbereitung des Untergrunds kann die Wirksamkeit des Produkts beeinträchtigen.

Schritt 2: Einzuhaltende Installationsgrundsätze

- **Verlegegraben**

Der Graben rund um das Schwimmbecken ist in einem Boden auszuheben, der frei von jeglichem organischen Material ist.

- **Schutz der Randbereiche**

In termitengefährdeten Bereichen wird eine **Anti-Termiten-Behandlung des Grabens dringend empfohlen**, um **jegliches Risiko eines Befalls zu begrenzen**. Die Installation von Anti-Termiten-Fallen im Randbereich **kann diese vorbeugenden Maßnahmen ergänzen**.

- **Sandbettung**

Der Schlauch **muss** auf einem sauberen Sandbett verlegt und vor dem Verfüllen mit Sand abgedeckt werden.

- **Wirksame Entwässerung**

Rund um das Becken **muss** eine Entwässerung vorgesehen werden, um Wasseransammlungen in der Nähe der Installation zu vermeiden.

Die Installation ist gemäß den anerkannten Regeln der Technik, den für Schwimmbadinstallationen geltenden technischen Normen sowie den technischen Vorgaben des Herstellers durchzuführen.

Schritt 3: Wartung und Instandhaltung der Installation

- **Wassermanagement**

Wasseransammlungen in der Nähe der Installation sind zu vermeiden.

Entwässerungssysteme sind regelmäßig zu warten, um ihre Wirksamkeit über die Zeit hinweg sicherzustellen.

- **Kein unbehandeltes Holz**

Holzelemente in der Nähe des Schwimmbeckens (Terrassen, Gartenmöbel usw.) müssen zwingend gegen Termiten behandelt werden, insbesondere bei direktem Bodenkontakt.

- **Jährliche Kontrolle**

Eine jährliche Kontrolle des Bereichs durch einen Fachbetrieb wird dringend empfohlen.

Vorbeugende Behandlungen sind bei Bedarf zu erneuern, um jedes Risiko einer erneuten Infestation zu begrenzen.

Diese Kontroll- und Wartungsmaßnahmen liegen in der Verantwortung des Eigentümers oder Betreibers der Anlage und sind gemäß den Empfehlungen qualifizierter Fachleute durchzuführen.

Haftung und Garantie TRICOFLEX

Die in diesem Leitfaden enthaltenen Empfehlungen basieren auf den technischen Kenntnissen und der Erfahrung des Herstellers.

Sie sollen Fachbetriebe bei der sachgerechten Umsetzung des Produkts unterstützen und zur Dauerhaftigkeit der Installationen beitragen.

Die Einhaltung der in diesem Leitfaden enthaltenen Empfehlungen trägt zur Dauerhaftigkeit der Installation und zur ordnungsgemäßen Verwendung des Produkts bei.

Die Installation des SPIRABEL® Balneo Anti-Termite liegt in der Verantwortung des Installateurs, der sicherzustellen hat, dass das Produkt für die spezifischen Baustellenbedingungen geeignet ist, und die Installation gemäß den anerkannten Regeln der Technik, den geltenden Normen sowie den technischen Vorgaben des Herstellers auszuführen.

Die Herstellergarantie gilt vorbehaltlich einer bestimmungsgemäßen Verwendung des Produkts sowie der Einhaltung der von TRICOFLEX kommunizierten technischen Empfehlungen.

Die Installation muss gemäß den anerkannten Regeln der Technik durch einen qualifizierten Fachbetrieb erfolgen.

Der Hersteller haftet nicht im Falle der Nichtbeachtung der in diesem Leitfaden enthaltenen Empfehlungen, bei Veränderung des Produkts nach der Lieferung, bei fehlerhafter oder nicht konformer Installation, bei Verwendung unter Bedingungen, die mit den technischen Eigenschaften des Produkts unvereinbar sind, oder bei mangelnder Wartung der Installation.

Es wird empfohlen, sämtliche Unterlagen zu Diagnosen, gegebenenfalls durchgeführten Behandlungen sowie zu den durchgeführten Wartungsmaßnahmen der Installation aufzubewahren.

Die Empfehlungen in diesem Dokument dienen ausschließlich als Orientierung und können die Analyse der spezifischen Bedingungen jeder Baustelle durch den Installateur nicht ersetzen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den technischen Service von TRICOFLEX.